

AGB - Fortbildungen

über die Vergütung und Teilnahme an Fortbildungen

Bei den Fortbildungen oder auch Impuls-Webinaren (im folgenden immer Fortbildungen genannt) handelt es sich um Veranstaltungen, bei denen, gegeben Falls unter Nutzung eines dazugehörigen E-Books, Leitfadens und Anlagen zum Leitfaden (im folgenden immer Leitfaden und Anlagen genannt) strukturiert und nach einem gewissen Ablaufplan, grundlegende Inhalte und praktische Tipps auf der Basis verschiedener ausgewiesener Quellen und der Erfahrung der Fortbildungsleiterin dargeboten werden. Die Fortbildung richtet sich an (angehende) Fach-/Psychotherapeut*innen.

Das Ziel der Fortbildungen ist es, der/dem Teilnehmenden grundlegende Aspekte zu Themen wie das Gründen und Organisieren einer psychotherapeutischen Privatpraxis und/oder GKV-Kostenerstattungsverfahren zu vermitteln. Das genaue Thema kann der Fortbildung kann der Beschreibung der gebuchten Fortbildung bei Smetis entnommen werden. Entscheiden und Handeln muss die/der Teilnehmende in ihren/seinen beruflichen Lebenszusammenhängen selbst! Die Fortbildungen stellen keine Rechts- oder Steuerberatung dar. Die Fortbildungsleiterin übernimmt keine Haftung für die Umsetzung der vermittelten Inhalte und Nutzung des gegebenen Falls bereit gestellten Leitfadens sowie der Anlagen zum Leitfaden.

§1 Gegenstand der Fortbildung, Dauer und Ort

Die/der Teilnehmer*in entnimmt Ort und Dauer der Fortbildung der Veranstaltungsbeschreibung bei Smetis. Die Dauer versteht sich inklusive Pausen.

Fortbildungspunkte können nicht erworben werden, da die Formate auch angehenden Kolleg*innen zugänglich sein sollen. Die online Fortbildungen werden über den Anbieter webprax stattfinden.

§3 Rechte und Pflichten der Fortbildungsleiterin

1. Transparenz: Die Fortbildungsleiterin legt sofern relevant die Quellen der vermittelten Inhalte in dem gegebenen Falls zugehörigen Leitfaden offen. Diese sind im Quellenverzeichnis oder an den entsprechenden Stellen nachzulesen.

2. Inhalte: Die Fortbildungsleiterin hat die Inhalte nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit.

3. Haftungsausschluss: Die Fortbildungsleiterin kann für die Anwendung der Inhalte und Nutzung des eventuell zugehörigen Leitfadens sowie der Anlagen zum Leitfaden nicht haftbar gemacht werden.

4. Erfolgsausschluss: Die Fortbildungsleiterin vermittelt grundlegende Inhalte zur Gründung und Organisation einer psychotherapeutischen Privatpraxis. Es besteht kein Anspruch auf Erfolg. Die Fortbildungsleiterin schuldet keinen Erfolg.

5. online Fortbildung: Sollte die Fortbildung in einem Online-Format stattfinden, schafft die Fortbildungsleiterin alle Voraussetzungen, dass diese weitgehend störungsfrei stattfinden kann. Sollte es jedoch Probleme durch den Internetanbieter, Videodienstanbieter oder andere äußere Einflüsse geben, behält sich die Fortbildungsleiterin vor, einen neuen online Gruppen-Termin mit den Teilnehmenden zu vereinbaren.

6. Rücktritt: Die Fortbildungsleiterin ist berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten, ungeachtet sonstiger Gründe, insbesondere, wenn für eine Fortbildung nicht genügend Anmeldungen vorliegen oder die Veranstaltung aus nicht von der Fortbildungsleiterin zu vertretenden Umständen abgesagt werden muss. In den vorgenannten Fällen werden bereits bezahlte Fortbildungshonorare für die abgesagte Fortbildung vollständig zurückerstattet. Weitere Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche, steht der/dem Teilnehmenden nicht zu.

§4 Rechte und Pflichten der Teilnehmerin/des Teilnehmers

1. Die/der Teilnehmende ist für eine stabile Internetverbindung bei einer Durchführung als online Fortbildung selbst verantwortlich.
2. Die/der Teilnehmende sorgt für eine pünktliche Teilnahme und verpflegt sich selbst. Bei einer Teilnahme vor Ort wird darum gebeten **nicht früher als 15 Minuten** vor der verabredeten Zeit in der Praxis zu erscheinen/zu klingeln.
3. Datenspeicherung: Durch die Buchung einer Fortbildung werden personenbezogene Daten gespeichert. Diese werden zur Anmeldung, Rechnungsstellung, Kontaktaufnahme sowie andere im Rahmen der Fortbildung nötig werdende Zwecke verwendet.
4. Urheberrecht: Die/der Teilnehmer*in hat ein Nutzungsrecht für die gegebenen Falls bereitgestellten Unterlagen (Leitfaden, Anlagen zum Leitfaden). Eine Vervielfältigung, Weitergabe oder Verbreitung der Unterlagen ist nicht gestattet.

§5 Honorar und Rechnungsstellung

Die Höhe des **Fortbildungshonorars** ist auf der Anbieterplattform Smetis ersichtlich. Das **Fortbildungshonorar wird spätestens vier Wochen vor Beginn** der Fortbildung fällig. Bei kurzfristigeren Buchungen innerhalb von vier Wochen vor der Veranstaltung ist der Rechnungsbetrag sofort fällig. Die Rechnung wird nach Buchung über die Plattform Smetis durch die Fortbildungsleiterin per E-Mail an die/den Teilnehmenden verschickt. Eine Erstattung des Fortbildungshonorars ist nur bis vier Wochen vor Beginn der Fortbildung möglich. Bei Krankheit der Fortbildungsleiterin wird das Fortbildungshonorar auch noch zu einem späteren Zeitpunkt erstattet. Einen Anspruch auf einen neuen Termin gibt es nicht. Als Kleinunternehmerin im Sinne von § 19 Abs. 1 UStG wird auf die Honorare keine Umsatzsteuer berechnet.

§6 Haftungsbegrenzung

Die Fortbildungsleiterin haftet nur für Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen. Die Höhe der Haftung ist bei Vertragsverletzungen oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung auf das vereinbarte Fortbildungshonorar begrenzt.

§7 Rücktritt, Kündigung, Widerruf

Die/der Teilnehmende kann zu den nachfolgenden Bedingungen vom Vertrag zurücktreten, wenn sie/er der Fortbildungsleiterin den Rücktritt/ die Kündigung vor Beginn der Veranstaltung schriftlich per E-Mail mitteilt. Maßgebend ist hierbei der Eingang der Rücktritts-/ Kündigungserklärung bei der Fortbildungsleiterin. Bei Rücktritt/ Kündigung von mehr als vier Wochen vor Fortbildungsbeginn fallen keine Kosten an. Bei schriftlicher Abmeldung/ Kündigung innerhalb von vier Wochen vor Fortbildungsbeginn fällt eine Stornogebühr von 50 Prozent des Fortbildungshonorars an. Wird eine Anmeldung am Tag des Fortbildungsbeginns zurückgezogen, wird grundsätzlich das volle Fortbildungshonorar fällig. Erfolgt der Rücktritt/

die Kündigung nicht fristgerecht oder erscheint die/der Teilnehmende nicht oder nur zeitweise, so ist die/der Teilnehmende zur Zahlung des vollen Fortbildungshonorars verpflichtet. Die Stellung einer/eines Ersatzteilnehmenden ist nach Prüfung und Bestätigung durch die Fortbildungsleiterin möglich. Hierfür wird keine Gebühr erhoben.

Teilnehmende können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (per Brief, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die Fortbildungsleiterin mit der Ausführung ihrer Leistung vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat. Der Widerruf ist zu richten an:
Psychotherapeutische Privatpraxis, Karoline Mennecke, Christburger Straße 9, 10405 Berlin

§8 Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Mündliche Nebenabreden gelten nicht. Gerichtsstand ist der Ort, an dem die Fortbildung stattfindet. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht.